

**Pommersche Provinzial-Zuckersiederei  
Aktiengesellschaft  
Ulm**

WKN: 693400 / ISDN: DE0006934003

**EINLADUNG ZUR HAUPTVERSAMMLUNG**

Wir laden unsere Aktionäre hiermit ein  
zur ordentlichen Hauptversammlung am

29. Mai 2024  
11.00 Uhr

in das Hotel / Gaststätte „Zum Amtsstüble“  
Gaststätte Nebenzimmer  
Lohrtalweg 1  
74821 Mosbach

---

**Pommersche Provinzial-Zuckersiederei AG  
Vorstand und Verwaltung  
Lohrbacher Str. 69, 74821 Mosbach**

Tel.: 06267/1436, FAX: 06267/1584, eMail: [vorstand@pommersche-zucker.de](mailto:vorstand@pommersche-zucker.de)

---

## Tagesordnung:

### **1. Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Berichts des Aufsichtsrats über das Geschäftsjahr 2022/2023 der PPZ AG.**

### **2. Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns**

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2022/2023 in Höhe von Euro 109.169,53 auf neue Rechnung vorzutragen.

### **3. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2022/2023**

Aufsichtsrat und Vorstand schlagen vor, den Vorstand für das Geschäftsjahr 2022/2023 zu entlasten.

### **4. Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2022/2023**

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, die Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2022/2023 zu entlasten.

## **Teilnahmeberechtigung an der Hauptversammlung durch Anmeldung unter Nachweis des Anteilbesitzes**

Zur Teilnahme an der Hauptversammlung und zur Ausübung des Stimmrechts sind nach § 12 der Gesellschaft nur diejenigen Aktionäre berechtigt, die sich zu Hauptversammlung angemeldet und der Gesellschaft ihren Anteilsbesitz, bezogen auf den Beginn, 08. Mai 2024, 00,00 Uhr, nachgewiesen haben. Zum Nachweis genügt eine in Textform erstellte Bescheinigung des depotführenden Instituts über den Aktienbesitz.

Die Anmeldung und der Nachweis des Anteilsbesitzes müssen der Gesellschaft spätestens bis zum Ablauf des 22. Mai 2024, 00.00 Uhr unter der folgenden Adresse zugehen:

### **Pommersche Provinzial-Zuckersiederei Aktiengesellschaft**

#### **Der Vorstand**

**74821 Mosbach, Lohrbacher Str, 69**

**Telefax: 06267/1584**

**eMail: [vorstand@pommersche-zucker.de](mailto:vorstand@pommersche-zucker.de)**

Die Aktionäre können für die Anmeldung die ihnen über ihr depotführendes Institut zugesandten Formulare zur Eintrittskartenbestellung ausfüllen und an ihr depotführendes Institut zurücksenden. Das depotführende Institut wird daraufhin die Anmeldung unter gleichzeitiger Übersendung des Nachweises des Anteilsbesitzes an die oben aufgeführte Adresse vornehmen.

Die Aktionäre können ihr Stimmrecht in der Hauptversammlung auch durch Bevollmächtigte, z. B. die depotführende Bank, eine Aktionärsvereinigung oder andere Personen ihrer Wahl ausüben lassen. Die Erteilung der Vollmacht, ihr Widerruf und der Nachweis der Bevollmächtigung von Kreditinstituten, Aktionärsvereinigungen oder diesen nach § 135,

Abs. 10 i V. m. § 125, Abs. 5 AktG gleichgestellten Personen oder Instituten sind in der Regel Besonderheiten zu beachten, die mit dem jeweils zu Bevollmächtigenden abzustimmen sind. Auf Verlangen übermitteln wir jeder stimmberechtigten Person gern in Textform ein Formular für die Erteilung einer Vollmacht für die Hauptversammlung.

## **Weitere Angaben und Hinweise / Gesamtzahl der Aktien und Stimmrechte**

Zum Zeitpunkt der Einberufung der Hauptversammlung beträgt das Grundkapital Euro 180.000,00. Das Grundkapital ist eingeteilt in 36.000 Inhaberaktien. Jede Aktie gewährt in der Hauptversammlung eine Stimme, so dass die Gesamtzahl der Stimmrechte 36 000 beträgt.

## **Gegenanträge / Wahlvorschläge**

Eventuelle Gegenanträge von Aktionären gem. § 126 Abs. 1 AktG oder Wahlvorschläge von Aktionären gem. § 127 AktG bitten wir ausschließlich an folgende Adresse zu übersenden:

**Pommersche Provinzial-Zuckersiederei AG**  
**Der Vorstand**  
**Lohrbacher Str. 69, 74821 Mosbach**  
**Telefax: 06267/1584**

Anderweitig adressierte Anträge können nicht berücksichtigt werden. Wir werden ordnungsgemäße Gegenanträge oder Wahlvorschläge von Aktionären, die bis spätestens 14. Mai 2024 unter der vorstehend genannten Adresse eingehen, im Internet unter [www.pommersche-zucker.de](http://www.pommersche-zucker.de) zugänglich machen. § 126 Abs. 2 AktG bleibt unberührt. Etwaige Stellungnahmen der Verwaltung werden wir ebenfalls unter dieser Internetadresse veröffentlichen.

## **Ausliegende Unterlagen**

Vom Tage der Einberufung der Hauptversammlung an sind der Jahresabschluss 2022/2023, der Lagebericht der Pommersche Provinzial-Zuckersiederei AG, der Bericht des Aufsichtsrats sowie der Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Bilanzgewinns über die Internetseite [www.pommersche-zucker.de](http://www.pommersche-zucker.de) zugänglich. Die vorbezeichneten Unterlagen werden auch während der Hauptversammlung zur Einsicht ausliegen.

April 2024

**Pommersche Provinzial-Zuckersiederei**  
**Aktiengesellschaft**

Der Vorstand

## Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2022/2023 sämtliche ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Die Arbeit des Vorstands wurde kontinuierlich überwacht und beratend begleitet, wobei im Fall von grundlegenden Entscheidungen der Aufsichtsrat unmittelbar eingebunden war.

Im Berichtszeitraum fanden vier Sitzungen des Aufsichtsrats statt. In den Sitzungen vom 12.12.2022, 01.03.2023, 11.07.2023 und 29.09.2023 berichtete der Vorstand über die aktuelle Geschäftslage. Der Aufsichtsrat hat an den Sitzungen teilgenommen. Der Aufsichtsrat stand auch außerhalb der Sitzungen in regelmäßigem Kontakt mit dem Vorstand.

Schwerpunkt der Beratungen des Aufsichtsrats waren im Geschäftsjahr 2022/2023 die Diskussionen und die Prüfung des Jahresabschlusses zum 30. September 2023, Beschlussfassung über die Tagesordnung der Hauptversammlung am 29. Mai 2024.

Im Bereich der Finanzanlagen wurde insbesondere die jeweilige Geschäfts- und Kursentwicklung der Blink AG, Aifotec AG, Aurubis, Hensold, Hapag Lloyd, Kali + Salz AG, Lanxess, Siltronic, Wacker Chemie und Porsche SE sehr intensiv diskutiert und entsprechende Umschichtungen vorgenommen.

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 13.02.2024 den Jahresabschluss und den Lagebericht der Gesellschaft geprüft, einschließlich dem Vorschlag des Vorstands zu Verwendung des Bilanzgewinns. Damit ist der Jahresabschluss, gem. § 172, Abs. 1 AktG, festgestellt.

Der Aufsichtsrat dankt Frau Rudolph-Ochner für die erfolgreiche Arbeit und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ulm / Mosbach, im Februar 2024  
Der Aufsichtsrat



Kurt Ochner (Vorsitzender)



## Lagebericht über das Geschäftsjahr 2022/2023 Geschäfts- und Rahmenbedingungen

Bei einem DAX-Indexstand von ca. 12 210 startete der deutsche Aktienmarkt zunächst verhalten, von den Auswirkungen des Krieges in der Ukraine, in das Geschäftsjahr 2022/2023.

Mitte Oktober 2022 bis Mitte Dezember 2022, konnte sich das Marktbarometer mit einem Plus von über 2 000 Punkten deutlich von seinem Startniveau abheben. Gewinnmitnahmen in den letzten 2 Handelswochen führten zum Jahreswechsel 2022 / 2023 zu einem Indexstand von ca. 13 900 Punkten. Von diesem Niveau erfolgte eine eindrucksvolle Rallye. Am Tag unserer letzten Hauptversammlung wurde mit ca. 16 275 Punkten ein neues All-time-high erreicht. Bis zum Ende unseres Geschäftsjahres blieb die freundliche Grundstimmung erhalten, wenn auch in den Monaten August und September 2023 erneute Gewinnmitnahmen zu einem Indexstand von ca. 15 386 Punkten führten.

Per Saldo war also eine Indexperformance im DAX-Index von ca. 26 % zu verzeichnen. Der M-DAX in dem wir überwiegend Investitionen tätigen, erzielte eine Jahresperformance von ca. 15 %.

Das PPZ-Portfolio, in börsennotierte Unternehmen, konnte gut mit der DAX-Performance mithalten. Durch einen stark tradingorientierten Anlagestil konnten die volatilen Ausschläge erfolgreich genutzt werden und damit auch das Risiko von Kursverlusten eng begrenzt werden.

Die Geschäftsentwicklung der beiden Private-Equity-Beteiligungen verlief sehr unterschiedlich. Die Aifotec AG konnte aufgrund eines erheblichen Materialmangels bei beigestellten Hochleistungs-Wafern nur ein Umsatzvolumen von ca. 1 Mio Euro erzielen. Kosteneinsparungen konnten den Umsatzrückgang nur teilweise ausgleichen, so dass ein negatives Netto-Ergebnis von ca. -100 T€ zu verzeichnen war. Der Netto-cash-flow blieb jedoch mit ca. +100 T€ im positiven Bereich.

Die Blink AG, Jena begann 2023 planmäßig mit der Serienfertigung von neuartigen Bluttestgeräten. Außerdem wurde eine Reihe von innovativen Produkten für sehr komplexe Anwendungen entwickelt. Die Einsatzbereiche sind breit gefächert und betreffen, neben der Medizintechnik, Biotechnologie, Umwelttestgeräte, Agrarwissenschaft, Tiermedizin und in-vitro-diagnostics (vgl. Webseite: [www.blink-dx.com](http://www.blink-dx.com)).

# GESCHÄFTSJAHR 2022/2023

---

Die nachfolgenden Kennziffern wichtiger Positionen der Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen der vergangenen Geschäftsjahre dokumentieren die Entwicklung der Gesellschaft:

## Geschäftsjahr vom 01. Oktober bis 30. September

Angaben in TEuro gerundet	2022/ 2023	2021/ 2022	2020/ 2021	2019/ 2020	2018/ 2019	2017/ 2018	2016/ 2017	2015/ 2016	2014/ 2015	2013/ 2014
Erträge aus Wert- Papieren + Beteilig. sonst. Erträge	95	15	104	24	109	4	234	232	183	148
Ergebnis der gew. Geschäftstätigkeit	4	-138	7	-101	6	-212	79	74	-23	2
Jahresabschluss	4	-138	7	-109	6	-212	79	74	-23	2
Bilanzgewinn / Bilanzverlust	109	105	243	236	346	339	551	471	398	421
Eigenkapital	589	585	723	716	825	819	1031	952	878	901
Dividende in Euro	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

## Ertragslage

Die Erträge aus Wertpapieren und Beteiligungen betragen 95,3 TEuro, Vj. 14,9 T Euro und umfassen Veräußerungsgewinne aus dem Verkauf von Aktienwerten in Höhe von 80,8 TEuro. An Dividenden konnten 14,5 TEuro (Vj. 8 TEuro) vereinnahmt werden.

Die Abschreibungen auf den Wertpapierbestand betragen 32,8 TEuro (Vj. 44,8 TEuro).

Zinsen und ähnliche Aufwendungen betragen 0,8 TEuro (Vj. 1,7 TEuro) und betrafen ausschließlich Zinsaufwendungen aus der Abzinsung einer Pensionsrückstellung.

Wie in den Vorjahren wurden keine Bankkredite in Anspruch gewonnen. Die Positionen Personalaufwand und sonstige betriebliche Aufwendungen beliefen sich auf 61,6 TEuro (Vj. 60,4 TEuro).

## Finanzlage

Die Liquidität der Gesellschaft war jederzeit sichergestellt. Am 30.09.2023 betrug das Guthaben bei Kreditinstituten 28.005,78 Euro (Vj. 3 685,05 Euro).

## Vermögenslage

Das Eigenkapital der Gesellschaft erhöhte sich aufgrund des leicht positiven Jahresergebnisses um ca. 4 TEuro auf 589 TEuro.

## Risikobereitschaft

Da die Gesellschaft keine Fremdkapitalquote und Derivate aufweist, ist sie von den Risiken der Zinsentwicklung am Kapitalmarkt, bis auf die Auswirkungen des Abzinsungszinsfußes für die Pensionsrückstellung, nicht betroffen.

## Prognosebericht

Ausblick Geschäftsjahr 2022/2023

Das neue Geschäftsjahr begann mit einer kurzen aber deutlichen Korrektur. Der DAX-Index fiel in den ersten Wochen um ca. 700 Punkte. Im November starteten die Aktienmärkte jedoch weltweit eine neue Kursrally. Der DAX-Index stieg im ersten Geschäftshalbjahr um fast 3 000 Punkte, bzw. 18 %. Der M-DAX, der z Zt. unseren Anlageschwerpunkt darstellt, erzielte nur gut 5 % an Wertzuwachs. Die PPZ-Performance lag in diesem Zeitraum etwa in der Mitte.

Trotz der nach hinten verschobenen Zinsphantasie haben manche Aktienmärkte ein Niveau erreicht, das der Wirtschaftsleistung deutlich vorausgeeilt ist.

Wir erwarten für das 2. Geschäftshalbjahr zwar keine generelle Trendwende aber eine deutliche Bereinigung der Übertreibungen in einigen Sektoren. Zu nennen ist hier in erster Linie die völlig abgehobene KI-Euphorie, die an „Blasenszenarien“ der Vergangenheit erinnert. Wir bleiben vorsichtig und reizen mögliche Potenziale nicht bis zum vermeintlichen Maximum aus.

Ein leicht positives Jahresergebnis bleibt daher weiterhin unser Ziel.

Ulm / Mosbach, April 2024



Der Vorstand

# GESCHÄFTSJAHR 2022/2023

---

## Bilanz Geschäftsjahr 2022/2023

zum 30.09.2023

### AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>			
I. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		2,00	2,00
II. Finanzanlagen			
1. Wertpapiere des Anlagevermögens		101.345,00	101.345,00
Summe Anlagevermögen		<u>101.347,00</u>	<u>101.347,00</u>
<b>B. Umlaufvermögen</b>			
I. Vorräte			
1. fertige Erzeugnisse und Waren		527.761,07	552.249,72
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. sonstige Vermögensgegenstände		6.834,37	5.381,34
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		28.005,78	3.685,05
Summe Umlaufvermögen		<u>562.601,22</u>	<u>561.316,11</u>
		<b><u>663.948,22</u></b>	<b><u>662.663,11</u></b>



# GESCHÄFTSJAHR 2022/2023

---

## Gewinn- und Verlustrechnung

vom 01.10.2022 bis 30.09.2023

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		557.150,62	728.920,56
2. sonstige betriebliche Erträge		251,80	0,00
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		505.523,04	812.694,48
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	35.100,00		36.000,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	9.344,01		6.747,94
- davon für Altersversorgung EUR 3.078,48 (EUR 1.408,48)			
		<hr/>	<hr/>
		44.444,01	42.747,94
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		17.202,22	17.622,79
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		14.678,60	8.028,50
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		830,69	1.748,22
- davon Zinsaufwendungen aus der Abzinsung von Rückstellungen EUR 822,00 (EUR 1.748,00)			
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	0,00
<b>9. Ergebnis nach Steuern</b>		<hr/> <b>4.081,06</b>	<hr/> <b>137.864,37-</b>
<b>10. Jahresüberschuss</b>		<hr/> <b>4.081,06</b>	<hr/> <b>137.864,37-</b>
11. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		105.088,47	242.952,84
<b>12. Bilanzgewinn</b>		<hr/> <b>109.169,53</b>	<hr/> <b>105.088,47</b>
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

## Anhang

### 1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Pommersche Provinzial-Zuckersiederei AG wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs für Kapitalgesellschaften, den ergänzenden Vorschriften des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung sowie den Regelungen des Gesellschaftsvertrages aufgestellt.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

#### 1.1 Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	Pommersche Provinzial-Zuckersiederei Aktiengesellschaft
Firmensitz laut Registergericht:	Ulm
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Ulm
Register-Nr.:	HRB 726560

### 2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

#### 2.1 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

# GESCHÄFTSJAHR 2022/2023

---

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten
- Ausleihungen zum Nennwert

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden Rückstellungen gebildet. Die Rückstellungsbildung wurde gem. § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet. Die Pensionsrückstellungen betragen Euro 52.359,00.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

## **2.2 Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

## **3. Angaben zur Bilanz**

### **3.1 Anlagespiegel für die einzelnen Posten des Anlagevermögens**

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagespiegel zu entnehmen.

Die kumulierten Abschreibungen betragen zu Beginn des Geschäftsjahres Euro 4.850,68 und am

# GESCHÄFTSJAHR 2022/2023

---

Ende des Geschäftsjahres Euro 4.850,68.

## 3.2 Angaben zu den sonstigen Vermögensgegenständen

Die Forderungen sind innerhalb eines Jahres fällig.

Art der Forderung zum 30.09.2023	Gesamtbetrag TEuro	davon mit einer Restlaufzeit	
		kleiner 1 Jahr TEuro	größer 1 Jahr TEuro
sonstige Vermögensgegenstände	6,8	6,8	0,0
<b>Summe</b>	<b>6,8</b>	<b>6,8</b>	<b>0,0</b>

## 3.3 Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital wird unverändert mit Euro 180.000,00 ausgewiesen und ist eingeteilt in 36.000 Stammaktien im Nennbetrag von je Euro 5,00.

	2022/2023 Euro	2021/2022 Euro
Gesetzliche Rücklagen	24.542,00	24.542,00
Andere Gewinnrücklagen	275.458,00	275.458,00
<b>Gesamt</b>	<b>300.000,00</b>	<b>300.000,00</b>

## 3.4 Pensionsrückstellungen

Die Pensionsrückstellung wurde mit dem Barwert der Verpflichtung angesetzt.

Für die Berechnungen wurden folgende Annahmen getroffen:

Zinssatz	1,81 %
erwartete Lohn- und Gehaltssteigerungen	2,00 %
zugrunde gelegte Sterbetafel	Heubeck-Richttafeln 2018 G

# GESCHÄFTSJAHR 2022/2023

---

Bei den Rückstellungen für Altersversorgungsverpflichtungen ergibt sich zwischen dem Ansatz nach dem durchschnittlichen Marktzinssatz aus den vergangenen zehn Geschäftsjahren und dem Ansatz nach dem durchschnittlichen Marktzinssatz aus den vergangenen sieben Geschäftsjahren ein Unterschiedsbetrag im laufenden Geschäftsjahr in Höhe von Euro 476,00.

Der abzinsungsbedingte Unterschiedsbetrag ist gemäß § 253 Abs. 6 Satz 2 HGB n.F. für die Ausschüttung gesperrt.

## 3.5 Angaben zu den Verbindlichkeiten

Die nachfolgende Darstellung zeigt Restlaufzeiten und Sicherungsrechte der in der Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten (Vorjahreszahlen in Klammer):

	Stand am 30.09.2023	Restlaufzeit bis 1 Jahr	Restlaufzeit > 1 Jahr	davon über 5 Jahre	durch Grund- Pfandrechte- u. Mitverpflicht. Dritter gesichert	gesichert durch
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00 (325,96)	0,00 (325,96)	0,00	0,00	0,00	-
sonstige Verbindlichkeiten	559,69 (634,68)	559,69 (634,68)	0,00	0,00	0,00	-
	<u>559,69</u>	<u>559,69</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	

Legende: GS = Grundschild; B = Bürgschaft der Gesellschafter; SU = Sicherungsübereignung;  
GSD = Grundschild Dritter; EV = Eigentumsvorbehalt; Pf = Pfandrechte

## 3.6 Angaben zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt Euro 559,69 (Vorjahr: Euro 960,64).

## **4. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung**

### **4.1 Personalkosten**

In den Personalkosten sind im Wesentlichen die Vorstandbezüge sowie die Aufwendungen für die Pension eines ehemaligen Vorstands ausgewiesen.

Von den sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung entfallen Euro 3.078,48 auf die Altersversorgung. Im Vorjahr betragen diese Aufwendungen Euro 1.408,48.

### **4.2 Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von Euro 17.202,22 enthalten im Wesentlichen Verwaltungskosten und die Kosten der Hauptversammlung.

### **4.3 Zinsen und ähnliche Erträge**

Bei dem Zinsertrag handelt es sich im Wesentlichen um Dividendenerträge aus dem Aktienbestand des Umlaufvermögens.

### **4.4 Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Bei den Zinsaufwendungen handelt es sich um Girozinsen sowie den Zinsaufwand zur Abzinsung der Pensionsrückstellung.

## **5. Sonstige Angaben**

### **5.1 Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer**

Die Gesellschaft beschäftigt außer dem Vorstand einen weiteren Mitarbeiter.

## 5.2 Namen der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats

Aufsichtsrat:

Kurt Ochner  
Vorstand der AIFOtec AG Fiberoptics

Vorsitzender

Karl Peissert  
Pharmakaufmann

stellv. Vorsitzender

Elena Ochner  
Bachelor of Science

Mitglied des Aufsichtsrats

Vorstand:

Christa Rudolph-Ochner

## 5.3 Vergütungen der Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats

Die Gesamtbezüge des Vorstands beliefen sich auf Euro 18.000,00.

Die Aufsichtsräte haben bis auf weiteres auf eine Vergütung ihrer Aufsichtsratsstätigkeit verzichtet.

## 5.4 Gebildete Rückstellungen für frühere Mitglieder der Unternehmensgruppe

Die Pensionsverpflichtungen gegenüber früheren Organmitgliedern und deren Hinterbliebenen sind voll durch Rückstellungen abgedeckt. Die Rückstellungen betragen Euro 52.359,00

## 5.5 Vorgänge von besonderer Bedeutung

Sonstige Vorgänge, die von besonderer Bedeutung für die Entwicklung und Beurteilung der Lage der Gesellschaft sind, haben sich in abgelaufenen Jahr nicht ereignet.

## 5.6 Vorschlag bzw. Beschluss zur Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt den Aktionären zur Beschlussfassung vor, das Jahresergebnis auf neue Rechnung vorzutragen.

Ulm/Mosbach, den 12. März 2024

A handwritten signature in black ink, appearing to read "C. Rüdolph-Becker". The signature is written in a cursive style with a large initial 'C'.

Pommersche Provinzial-Zuckersiederei AG